

D-Prüfungen des Musikverein ein voller Erfolg

Blechifanten bestehen Kleine Stimmgabel mit Bravour

Mit „nervös“ konnte man die Jugendlichen des Musikvereins 06 Urberach zu Recht beschreiben, die am Samstag den 26. März in der Schule An den Linden anzutreffen waren. Aber das durften sie auch sein! Denn schließlich fanden die D-Prüfungen statt. Diese Tests prüfen junge Musiker was sie alles über die Orchestermusik wissen und wie gut sie ihr Instrument beherrschen. Außerdem gibt es noch Punkte für die Gehörbildung. Geprüft wurden die jungen Musiker in drei Stufen: Die Kleine Stimmgabel, D-1 (Bronze) und D-2 (Silber). Ersteres wurde von allen Blechifanten abgelegt und insgesamt 15 Jugendliche des Vereins waren mit von der Partie. Um 10 Uhr war es dann soweit: Zwei Prüfer der Landesmusikjugend Hessen kamen im Schulgebäude an. Es wurde sich versammelt und der Ablauf geklärt. Dabei merkten Sie an, dass sie sich sehr darüber freuten, von der Kleinen Stimmgabel bis zu D-2 „die ganze Bandbreite abfragen zu dürfen“. Dann ging es auch schon los. Angefangen wurde mit dem theoretischen Teil der Prüfungen. Doch bevor reines Lernwissen zu Papier getragen werden musste, wurden die Prüflinge auf ihr Gehör getestet. Im Klartext heißt das, dass bestimmten Rhythmen vom Prüfer vorgeklopft wurden und diese dann korrekt aufgeschrieben werden sollten. Zusätzlich mussten alle noch die so genannten Intervalle unterscheiden können, also den genauen Unterschied zwischen zwei Tönen feststellen können. Für D-2 mussten ebenfalls unterschiedliche Dreiklänge bestimmt werden. Nach dem kürzesten, aber dafür schwersten Part der gesamten Prüfung konnten die meisten aufatmen: Ab dann galt es theoretische Fragen zu beantworten. Wer gut gelernt hatte, bekam auch keine Probleme.

Der zweite Teil, nämlich der praktische, wurde nach einer kurzen Pause, in der die Musiker Zeit hatten sich einzuspielen, angehängt. Hier waren die Prüflinge in ihrem Element. Alleine sollten sie dann dem Prüfer bestimmte Stücke vorspielen, die teils selbst, teils vom Prüfer ausgewählt worden waren. Doch auch „einfache“ Dinge wie Tonleitern gehörten zum Vortrag.

Obwohl alle nervös am Morgen angekommen waren – nach der Prüfung fühlte man sich richtig gut, vor allem, da man sich die Prüfung selbst schwerer vorgestellt hatte. Gewissheit bekam man dann schon nach einigen Minuten, denn die Prüfungen wurden noch am selben Ort ausgewertet. Das Endergebnis war dann für die meisten erfreuend: 13 von 15 Musikern hatten die Prüfung bestanden. Besonders gute Leistungen kamen von Jana Sperling, die mit der Gesamtnote 1 den Grad D-1 bestand. Janko Wilzbach absolvierte D-2 ebenfalls mit der Bestnote 1. Alle Blechifanten hatten die Kleine Stimmgabel bestanden und auch nicht wenige Blechbläser konnten mit 90 oder mehr von insgesamt 100 Punkten nach Hause gehen.

Nachdem sie diese Hürde überwunden haben, schauen die Blechifanten jetzt auf ihren nächsten großen Auftritt: Das Frühjahrskonzert des Musikverein 06 Urberach. Das diesjährige Motto „Filmmusik“ lädt zu Melodien aus „Moment for Morricone“, „Der mit dem Wolf tanzt“ oder „Tarzan“ ein. Die Blechifanten eröffnen das Konzert und bedanken sich beim Publikum mit der anspruchsvollen Stück „School's Cool“ von Jakob de Haan. Dies wird ihr letztes Konzert unter dem Namen „Blechifanten“ sein. Nach dem 2. April löst sich das Orchester nach zwei Jahren auf. Eine neue Einstiegsmöglichkeit für Musikinteressierte bietet der Verein am Sonntag, den 15. Mai in der Halle Urberach. An dem Schnuppertag werden alle Blasinstrumente vorgestellt und das Bläserklassenkonzept erläutert.

Nach dem Frühjahrskonzert werden die Blechifanten im Juniororchester, in dem schon manche Blechifanten mitspielen, ihren neuen Platz finden. Auch dort wird die Orchesterarbeit kein Zuckerschlecken, obwohl natürlich der Spaß im Vordergrund steht. Doch zusammen mit dem Jugendorchester bereitet man sich dann auf das anstehende Musical „Tuishi Pamoja“ vor. Zusammen mit der Schule An den Linden finden dann zwei Auftritte am 29. Und 30. Mai statt. Wer sich darüber näher informieren möchte, findet Wissenswertes auf www.tp-at-roedermark.de. Der Vorverkauf startet ab Samstag, den 2. April.